



# GOLF&NATUR

GOLFPLATZ-PFLEGE MANAGEMENT MODERN UND NATURNAH



Pflanze mit markantem Namen, der

## KLAPPERTOPF

*Rhinanthus*

Familie der Sommerwurzgewächse

ein Halb-Schmarotzer



Gelbes Blütenmeer neben dem Abschlag der Bahn 6:  
in Mengen Klappertopf im Jahr 2020



### **Kurz-Porträt**

#### **Blüten**

Traube, in eine Richtung gewendet

#### **Blütenblätter**

gelb

#### **Kelchblätter**

groß und rundlich

#### **Blütezeit**

Mai – September

#### **Größe**

je nach Art 10 – 50 cm

### **Einbruchsicherung**

Aufgabe des Blütenkelchs



Der stark aufgeblasene Blütenkelch umhüllt die Blüte. Er hindert Insekten daran, die Blüte von der Seite aufzubeißen und ohne Bestäubung an den Nektar zu gelangen. Nur via Blütenschlund wird die Blüte bestäubt. Bienen, Hummeln und Falter begehren den Nektar.

## Leben auf Kosten anderer

Der Klappertopf gehört zu den Halbschmarotzern. Er besitzt grüne Pflanzenteile, mit denen er Photosynthese betreiben kann.

Die Wirtspflanzen, häufig Gräser, werden durch die Eindringlinge geschwächt.

Bei Versuchen der TU München-Weihenstephan an Bahn 1 sollte die Ansaat von Klappertopf Kräutern Vorteile verschaffen.

Zusätzlich dringt er mit kleinen Saugfortsätzen in die Wasserleitbahnen seiner Wirtspflanze ein und entnimmt daraus Nährsalze.

Klappertopf ist einjährig. Wird er vor der Samenreife gemäht, nimmt er im Bestand ab.

Inzwischen hat sich in diesen Flächen eine bunte Kräuterwiese entwickelt, die sich in Bereiche um den Versuch allmählich ausdehnt.



Grannen-Klappertopf in der Bahn 13 im 1. Jahr der Ansaat 2015



Samenstand

### Woher der Name?

Im Kelch geschützt wachsen die Samen heran, die im reifen, trockenen Zustand ein klapperndes Geräusch erzeugen.

Im Volksmund heißt die Pflanze auch **Milchdieb oder Milchscheml**, weil durch ihr Schmarotzen die gewünschten Futtergräser in ihrer Nähe weniger gut wachsen.



### Wie verbreiten sich die Samen?

Rund um die etwa 2 mm großen Samen befinden sich zur besseren Flugfähigkeit Flügel.



Mit dem Wind werden die Samen verweht oder von den steif-elastischen Stängeln ausgestreut.

### Wo wächst der Klappertopf?

Vorwiegend auf eher mageren Böden

In unserer Gegend gibt es 4 Klappertopf-Arten.